

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **46 (1975)**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Wem der Römerstein im Lindwald sein Leben zu verdanken hat</i> , von Edward Attenhofer	3
<i>De Römerstää</i> , Gedicht von Edward Attenhofer	7
<i>Die Bierbrauerei in Lenzburg</i> , von Hans Hänny	8
<i>Der erste schweizerische Fabrikarbeiter-Streik in Niederlenz</i> , von Werner Werder	18
<i>Die schlesischen Weber</i> , Gedicht von Heinrich Heine	28
<i>Eine Emmentaler Halszither im Heimatmuseum Lenzburg</i> , von Brigitte Geiser	29
<i>Zwei Regenlieder</i> , von Ernst Däster	35
<i>Funde aus dem römischen Gräberfeld bei Lenzburg</i> , von Hans Weber	36
<i>Niederlenz</i> , Gedicht von Kurt Marti	37
<i>Die gotische Turmglocke und die kirchliche Chronik von Brunegg</i> , von Georges Gloor	38
<i>Die Mammut-Story. Ein später Nekrolog auf die Lenzburger Eisteufel</i> , von Ulrich Steinmann	42
<i>Arnold Ammann</i> , von Ernst Däster	48
<i>Damals unter Bäumen</i> , Erzählung von Christian Haller	55
<i>Wie eine Briefmarke entsteht</i>	59
<i>Fünfzehn Jahre Galerie Rathausgasse</i> , von Uli Däster	61
<i>Als Farmer in Ostafrika</i> , ein Bericht von René Daniel Haller	64
<i>100 Jahre Druckerei Müller</i> , von R. M.	71
<i>Jahreschronik 1973/74</i> , von Irma Barth-Albrecht	76
<i>Autorenverzeichnis</i>	87

Das Erscheinen des 46. Jahrganges der Lenzburger Neujahrsblätter ist vor allem der wohlwollenden Unterstützung durch den Stadtrat Lenzburg zu verdanken, sodann aber auch der Hypothekarbank Lenzburg, der Schweiz. Kreditanstalt, Filiale Lenzburg, und der Konservenfabrik Lenzburg. Die herausgebende Vereinigung für Natur und Heimat von Lenzburg und Umgebung scheute ihrerseits auch dieses Jahr keine Opfer, um das Erscheinen der Neujahrsblätter zu sichern. Sie hofft, daß jedermann ihr Heimatbuch anschaffen kann, wenn auch wegen der allgemeinen Teuerung der Preis auf Fr. 7.– erhöht werden mußte.

Das Signet auf dem Umschlag wurde von Willi Dietschi, Lenzburg, gezeichnet. Die Fotos zum Artikel «Wie eine Briefmarke entsteht» wurden uns freundlicherweise von der Redaktion der Monatszeitschrift «Schweiz, Suisse, Svizzera» zur Verfügung gestellt. Die Erlaubnis zu ihrer Veröffentlichung erteilte uns die Sektion Publizität der PTT in Bern.

Der vollständige sowie auszugsweise Nachdruck sämtlicher in den Lenzburger Neujahrsblättern erscheinenden Originalarbeiten ist nur mit Erlaubnis der Redaktion gestattet.